



Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)
Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht - Fédération Equestre Nationale



Leitfaden Debriefing bei Vielseitigkeits- und Geländeveranstaltungen

Grundgedanke:

Durch Darstellung ihrer positiven und negativen Eindrücke der Teilnehmer/Trainer einerseits und Turnierfachleute andererseits soll dem Veranstalter eine Hilfestellung zur Optimierung der nächsten Veranstaltung gegeben werden.

Das Debriefing soll sehr kurz gehalten werden und keine offizielle Orga-Nachbesprechung sein.

Teilnehmer:

- TD (gleichzeitig Moderator)
- Reiter (evtl. zusätzlich ein Trainer)
- PC (Gelände und Springen)
- Richter
- Veranstalter

Ort:

möglichst abgeschlossene Räumlichkeit auf Turniengelände

Zeit:

direkt nach Abschluss der Veranstaltung (sollte Ergebnisermittlung länger dauern, auch vor der Siegerehrung).

Ablauf:

1. Reiter und/oder Trainer stellen detailliert ihre positiven und negativen Eindrücke von der Veranstaltung dar.
2. Die anderen Teilnehmer des Debriefings nehmen kurz aus ihrer Sicht Stellung zu den unter 1. dargestellten Eindrücken.
3. Die anderen Teilnehmer des Debriefings stellen ihrerseits positive bzw. negative Eindrücke von der Veranstaltung dar.